

nordBLICK



AUGENKLINIK BELLEVUE

Keratoplastik



Auf-
klärung
& Hilfe

ALLES . SEHEN . KÖNNEN .



Was ist Keratoplastik?

Die Übertragung einer Hornhaut (Keratoplastik) von einem Spender auf einen Empfänger gehört heute zu den Routineeingriffen in der Augenheilkunde. Eingriffe an der Hornhaut des Auges können unter anderem erforderlich sein, wenn die Hornhaut durch Entzündungen, einen Unfall oder andere Erkrankungen geschädigt ist.

Typische Symptome sind eine Verschleierung des Blicks wie durch ein trübes Fenster, reduzierte Wahrnehmung von Licht und eine entsprechend starke Beeinträchtigung der Sehfähigkeit.

Der Austausch der eingetrübten Hornhaut gegen eine klare Spenderhornhaut erfolgt in örtlicher Betäubung und nimmt eine Zeit von etwa dreißig Minuten in Anspruch.

In der nordBLICK Augenklinik Bellevue kommen neben der herkömmlichen perforierenden Keratoplastik auch verschiedene lamelläre (schichtenweise) Hornhauttransplantationen zum Einsatz.



In besten Händen: Die nordBLICK Augenklinik Bellevue

Ihre Augengesundheit liegt uns am Herzen – genau aus diesem Grund engagieren sich unsere Spezialisten für Ihr Augenlicht. Mit großem Expertenwissen, viel Erfahrung und erstklassiger medizinischer Ausstattung ermöglichen wir eine optimale Behandlung sowie einen komfortablen Aufenthalt.

Als Plankrankenhaus des Landes Schleswig-Holsteins besitzt unsere Klinik einen Versorgungsauftrag. Sowohl privat als auch gesetzlich versicherte Patienten werden bei uns auf höchstem Niveau versorgt.

Unser Können und Engagement drückt sich wie folgt in Zahlen aus: über 200 Keratoplastiken werden jährlich in unserer Klinik erfolgreich durchgeführt. 29 Ärztinnen und Ärzte kümmern sich um eine optimale Versorgung.

Der hohe Qualitätsanspruch im Bereich Hygiene und Patientensicherheit wird durch regelmäßige staatliche Kontrollen überprüft und zertifiziert. Als bundesweit einzige Augenklinik wurde uns mit dem „Service-Q“ eine herausragende Servicequalität nachgewiesen. Die medizinische Versorgung auf höchstem Niveau sowie unser Wohlfühl-Ambiente machen den Unterschied aus.

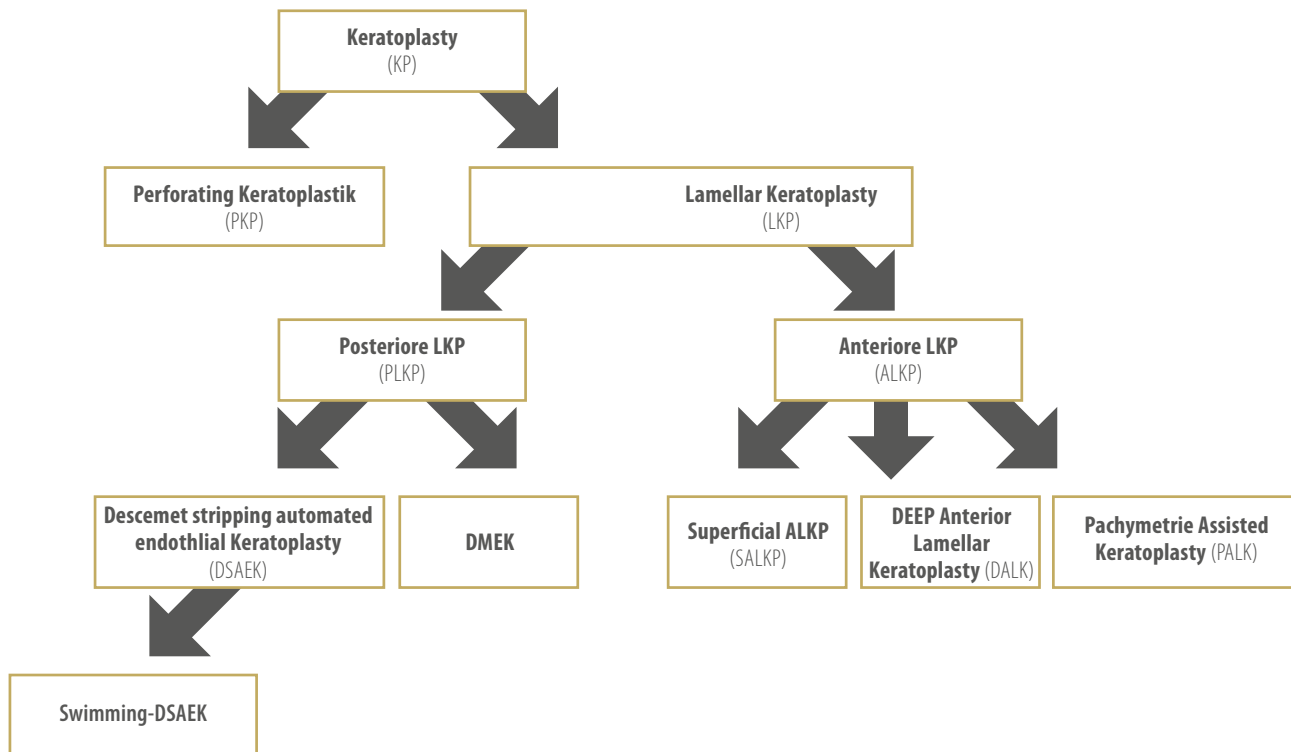




Keratoplastik in der nordBLICK Augenlinik Bellevue

In der nordBLICK Augenlinik Bellevue kommen neben der herkömmlichen **perforierenden Keratoplastik**, auch **lamelläre Hornhauttransplantationen** zum Einsatz:

- **hintere lamelläre Keratoplastik:**
Swimming-DSAEK (Descemet stripping automated endothelial keratoplasty)
- **vordere lamelläre Keratoplastik:**
PALK (Pachymetrie-assistierte-Laser-Keratoplastik)
DALK (Deep anterior lamellar keratoplasty)



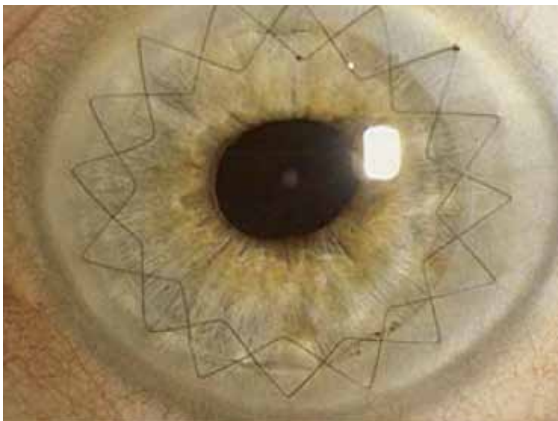


Perforierende Keratoplastik

Im Falle der Erkrankung aller Schichten der Hornhaut, kommt es zu einem vollständigen Ersatz durch eine Spenderhornhaut.

Hierbei handelt es sich um die Transplantation einer im Durchmesser von meist 8 mm großen Hornhautscheibe, nach vorangegangener perforierender Trepanation.

Die Operation wird meist in örtlicher Betäubung durchgeführt. In der Regel tritt zwei bis drei Wochen nach der OP eine Sehbesserung ein. Die mikroskopisch feine Naht wird meistens in zwei Schritten, nach einem halben und einem Jahr, schmerzlos entfernt.



Swimming DSAEK (Descemet stripping automated endothelial keratoplasty)

Häufig sind nur einzelne Schichten der Patientenhornhaut erkrankt, so dass heute gezielt diese Schichten ausgetauscht werden können.

Diese hintere lamelläre Hornhauttransplantation kommt bei allen isolierten Endotheliopathien zum Einsatz. Es handelt sich hierbei um eine Weiterentwicklung der herkömmlichen DSAEK-Methode, mit Transplantatstärken von 30-60 µm und dadurch bedingter schnellerer Visusrehabilitation und höherem Endvisus.

Nach Abpräparation des Endothel-Descemet-Komplexes durch einen 1,5mm Zugang kommt es zur fadenlosen Fixierung der DSAEK-Lamelle mittels einer postlamellären Luftinjektion in die Vorderkammer. Fadenkomplikationen und Refraktionsänderungen kommen bei dieser Methode nicht vor. Schon nach wenigen Tagen kommt es sowohl objektiv als auch subjektiv für den Patienten zu einem hochsignifikanten Visusanstieg.



Die Operation wird in der Regel in örtlicher Betäubung durchgeführt.

Diese moderne Art

der Hornhautoperation ermöglicht ein nahtfreies Vorgehen und eine schnelle Visusrehabilitation innerhalb von 1-3 Monaten. Diese durch Dr. med. univ. Markus Pözl etablierte Methode „Swimming DSAEK“ ist eine extrem sichere und gewebe-schonende Methode.

Ihre Operation: Der Ablauf auf einen Blick

Vor einem operativen Eingriff macht man sich viele Gedanken, was auf einen zukommen wird. Damit Sie über den Ablauf in unserer Klinik informiert sind, möchten wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Abläufe am OP-Tag in Kenntnis setzen.



Begrüßung und Aufnahmegespräch

Nach der Begrüßung am Empfang führt unser Pflegepersonal ein umfassendes Aufnahmegespräch (Anamnesegespräch) mit Ihnen durch.



Diagnostik und ärztliche Aufklärung

Im Anschluss an die diagnostischen Untersuchungen findet das ärztliche Aufklärungsgespräch statt. Sie haben die Möglichkeit, sämtliche Fragen, die in der Zwischenzeit aufgetreten sein sollten, mit dem Arzt zu klären.



Vorbereitung auf den operativen Eingriff

Ihre Bezugsperson begleitet Sie auf Ihr Zimmer, wo Sie in Ruhe auf die OP vorbereitet werden. Im Anschluss werden Sie in unser OP-Zentrum gebracht und dem OP-Personal übergeben.



Erholungsphase nach Ihrer Operation

Nach der OP bringt Sie Ihre Bezugsperson wieder auf Ihr Zimmer, wo Sie sich von dem operativen Eingriff erholen können. Bitte stellen Sie sich auf einen Gesamtaufenthalt von 2 Tagen ein.



nordBLICK



AUGENKLINIK BELLEVUE

Der Ablauf.

Die Wartezeit für eine Spenderhornhaut beträgt bis zu 4 Monate. Die Deutsche Gesellschaft für Gewebetransplantation meldet sich bei der nordBLICK Augenklinik Bellevue, sobald ein Transplantat für Sie vorhanden ist.

Wir informieren Sie dann umgehend über den geplanten Operationstermin. Nach dem Eingriff ist in der Regel ein stationärer Aufenthalt von zwei Tagen notwendig.

Eine Bitte:

Informieren Sie uns rechtzeitig, wenn Sie z.B. eine Urlaubsreise planen oder aus anderen Gründen für eine bestimmte Zeit nicht für eine Operation zur Verfügung stehen können.

Scheuen Sie sich nicht uns anzurufen, wenn Sie Fragen haben! Wir helfen Ihnen jederzeit gern weiter.



Schneller wieder gesund!

Um einen schnellen und sicheren Heilungsprozess zu gewährleisten, sollten Sie die folgenden Hinweise unbedingt beachten:

- ✓ Vermeiden Sie unbedingt das **Drücken oder Reiben** am operierten Auge
- ✓ Beim Duschen oder Haare waschen darf **kein Wasser ins Auge** gelangen
- ✓ **Verzichten Sie vorerst auf körperliche Anstrengung, Sport und Saunabesuche.** Diese dürfen erst nach ärztlicher Absprache wieder aufgenommen werden
- ✓ Tragen Sie eine **Sonnenbrille** als Schutz vor starker Lichteinstrahlung
- ✓ **Arbeitsfähigkeit und das Führen eines Fahrzeugs** sind abhängig von der Sehschärfe des operierten sowie des Partnerauges, einhergehend mit der Verordnung einer neuen Glasstärke. Nach einer Hornhauttransplantation kann es viele Wochen und Monate dauern, bis sich das Sehvermögen langsam bessert, während die Hornhaut heilt. Daher sollten Sie immer Rücksprache mit Ihrem Augenarzt halten.
- ✓ Lesen und Fernsehen sind schon kurz nach dem Eingriff erlaubt
- ✓ **Ganz wichtig:**
Bitte nehmen Sie die postoperativen Kontrollen wahr!



Weitere Hinweise:

- Schmerzen sind direkt nach der Operation **selten, aber möglich.** Sie sollten dann immer dem Pflegepersonal Bescheid geben und nicht abwarten, ob sie von selbst vergehen.
- Ab dem ersten Tag nach der Operation müssen Sie Augentropfen anwenden. Während des Aufenthaltes in der Klinik, wird Ihnen das Pflegepersonal hierbei helfen.

Nach der Entlassung müssen Sie die Augentropfen selbst anwenden oder sie sich durch eine weitere Person (z. B. ein Familienmitglied) verabreichen lassen.

In fast allen Fällen sind Augentropfen über viele Monate erforderlich.

Raum für Notizen:

Ansprechpartner und Telefonnummern:

Terminierung & Organisation

Tel. 0431 / 30108-0

Über Termine, Art Ihrer Aufnahme und gewählte Unterbringung werden Sie schriftlich informiert.

Diese Unterlagen enthalten auch die Mitteilung für Ihren Hausarzt (bitte ausgefüllt am OP-Tag mitbringen).

Weitere Informationen zu den operativen Methoden erhalten Sie im Internet unter: www.nordblick-augenlinik.de



Dr. med. univ. Markus Pölzl

ist stellvertretender ärztlicher Leiter der nordBLICK Augenlinik Bellevue & ärztl. Leiter der nordBLICK MVZ Praxen und wurde auf der 61. Tagung der Vereinigung Norddeutscher Augenärzte 2012 für seinen Vortrag über die in der nordBLICK Augenlinik Bellevue entwickelte Swimming-DSAEK Methode ausgezeichnet.



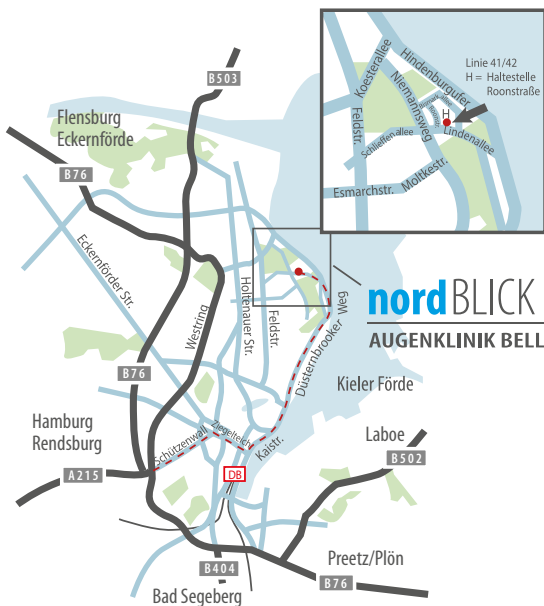
Folgende Dinge und Unterlagen brauchen Sie für Ihren Aufenthalt in der nordBLICK Augenklinik Bellevue:

- Überweisung bzw. Einweisung Ihres Augenarztes
(entfällt, wenn Sie von einer der nordBLICK-Praxen
angemeldet wurden)
- Untersuchungsergebnis Ihres Augenarztes/Ihres
Hausarztes
- Versicherungskarte Ihrer Krankenkasse
- Falls vorhanden: Allergiepass, Marcumar-Ausweis
oder Ähnliches
- Ständig einzunehmende Medikamente
(auch Augentropfen)
- Nachtwäsche, Waschutensilien

nordBLICK



AUGENKLINIK BELLEVUE



nordBLICK

AUGENKLINIK BELLEVUE



nordBLICK Augenlinik Bellevue GmbH

Lindenallee 21-23, 24105 Kiel

Tel.: +49 (0) 4 31/30 10 8-0, Fax: +49 (0) 4 31/30 10 8-40

E-Mail: info@nordblick.de, www.nordblick.de

